

# LEGENDE ZUM BEBAUUNGSPLANENTWURF "WOHNGEBIET TRIFT"

## ZEICHENERKLÄRUNG

### 1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§9 ABS.1 NR.1 BauGB, §§1-11 BauNVO)

 WA ALLGEMEINE WOHNGEBIETE

max. 2 WE BESCHRÄNKUNG DER ZAHL DER WOHNUNGEN

### 2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§9 ABS.1 NR.1 BauGB, §16 BauNVO)

 - GESCHOSSFLÄCHENZAHL

0,30 GRUNDFLÄCHENZAHL

II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTMASS

 II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND

TH \_\_\_\_ m TRAUFHÖHE ALS HÖCHSTMASS

FH \_\_\_\_ m FIRSHÖHE ALS HÖCHSTMASS

### 3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN (§9 ABS.1 NR.2 BauGB, §§22 UND 23 BauNVO)

 ED NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG

o OFFENE BAUWEISE

--- BAUGRENZE

←→ STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN, HAUPTFIRSTRICHTUNG

SD / KWD SATTELDACH / KRÜPPELWALMDACH

### 6. VERKEHRSFLÄCHEN

(§5 ABS.2 NR.3 UND §9 ABS.1 NR.11 BauGB UND §2 NR.6 BauNVO)

 STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN

— STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

 VERKEHRFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG  
ZWECKBESTIMMUNG:

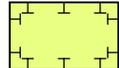
 VERKEHRSBERUHIGTER BEREICH  
(FUSSWEG U. FAHRBEREICH, ÖFFENTLICHES PARKEN)

 FUSSWEG

 BEFAHRBARER WEG

..... BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT

### 13. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ; ZUR PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT (§9 ABS.1 NR.20, 25 UND ABS.6 BauGB)

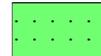
 FLÄCHEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

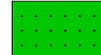
 ANPFLANZEN VON BÄUMEN

 ERHALT VON BÄUMEN

### 15. SONSTIGE PLANZEICHEN

 UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR NEBENANLAGEN, STELLPLÄTZE, GARAGEN UND GEMEINSCHAFTSANLAGEN

 NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE

 NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE MIT BESONDERER EINSCHRÄNKUNG

 GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANES

 ABGRENZUNG DES UNTERSCHIEDLICHEN MAßES DER BAULICHEN NUTZUNG BZW. ART DER SONSTIGEN NUTZUNG

### NACHRICHTLICHE EINTRAGUNGEN:

 BESTANDSGEBÄUDE

..... VORSCHLAG GRUNDSTÜCKSTEILUNG

— FLURGRENZE

STAND FLURKARTE: 05.11.2018